



Starke Schule

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Lehrkräfte, liebe Eltern,

- **Vertrauen** in sich selbst und andere...
- **leuchtende Augen**, die man hat, wenn man begeistert ist und sich einsetzt, für eine Idee, für ein Fach, für ein Ziel...
- **eine Portion Gelassenheit**, um all die Herausforderungen, die uns täglich begegnen, auch konstruktiv bewältigen zu können...
- **Toleranz** in Bezug auf fremde Überzeugungen und Handlungsweisen... und
- **das Einhalten von Regeln**, damit das Zusammenleben funktioniert und auch Spaß macht ...und
- **Selbstwirksamkeit**, der unerschütterliche Glaube an sich selbst, dass man das, was man sich vornimmt, auch erreicht, mehr oder weniger selbstverständlich erreicht, das muss nicht immer zwingend sofort sein...

...sind für mich die wesentlichen Elemente im Leben und auch die wesentlichen Elemente einer Schule, die wesentlichen Momente gelingenden Unterrichts und die wesentlichen Bausteine einer gelingenden Schulkultur.

Seit dem Start des Schuljahres 2016/17 lebe ich nun diese Bausteine als Schulleiterin der Wolfgang-Borchert-Schule mit Ihnen und mit euch gemeinsam.

Mein Ziel ist es, die Attraktivität und den Erfolg der Wolfgang-Borchert-Schule zu sichern und zu steigern. Wir erhalten gemeinsam Bewährtes, stellen einiges auf den Prüfstand, weil die Welt sich jeden Tag auf's Neue dreht, und wir nehmen auch neue Herausforderungen gern an.

Liebe Schülerinnen und Schüler, ihr steht dabei im Mittelpunkt. Die vielfältigen Angebote unserer Schule sollen euch Freude und Lust am Lernen und einen bestmöglichen Abschluss ermöglichen. Ihr sollt gut ausgebildete und starke

MSA - Ergebnisse 2016 der WBS

An den Abschlussprüfungen nahmen 185 Schüler*innen teil. Folgende Ergebnisse wurden am Ende der 10. Klasse erzielt:

MSA:	an der WBS 64%, in Spandau 62%, in Berlin 65% Von den 64% der Schüler*innen der WBS erreichten 32% die Berechtigung für den Besuch der gymnasialen Oberstufe.
eBBR:	an der WBS 14%, in Spandau 15%, in Berlin 15%
BBR:	an der WBS 8%, in Spandau 10%, in Berlin 10%
BoA:	an der WBS 7%, in Spandau 3%, in Berlin 2%
ohne Abschluss:	WBS 9%, in Spandau 10%, in Berlin 10%

Persönlichkeiten werden und euer Leben erfolgreich und verantwortungsbewusst gestalten. Das gelingt jedoch nur mit eurer aktiven Unterstützung.

Liebe Lehrerinnen und Lehrer, Sie sind die zentralen Macher dieser Schule, ohne Sie geht alles nicht. Sie sind unermüdet und leidenschaftlich unterwegs, um Ihren Schülerinnen und Schülern, das „Richtige“ im Leben zu vermitteln. Dazu gehört auch viel Arbeit hinter den „Kulissen“.

Liebe Eltern, Sie sind die Basis für den schulischen Erfolg Ihrer Kinder, sie kennen Ihre Kinder am besten und können viel zu deren schulischem Erfolg beitragen: Seien Sie an unserer Seite, treten Sie mit uns in den Austausch und unterstützen uns in unserem gemeinsamen Anliegen.



Daniela Mroncz, Schulleiterin

Schule wird von uns allen gemeinsam geprägt – sie wird von uns gemeinsam gestaltet. In diesem Sinne ermuntere ich Sie alle, an der erfolgreichen Entwicklung der WBS aktiv mitzuwirken in schulischen Gremien, an gemeinsamen Veranstaltungen und an Elternabenden. Ich bedanke mich im Voraus für Ihre Unterstützung. Ich wünsche uns allen einen guten Start in das zweite Halbjahr und freue mich auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

SV-Buddy-Projekt im JumpHouse

Am Mittwoch, 14.12.16 war es endlich soweit. Es ging im Rahmen des „Buddy Projektes“ der SV zum JumpHouse nach Reinickendorf. Mit dabei waren Schüler*innen der Sprachlernklassen. Die SLK-3 war komplett vertreten. Es handelt sich um Schüler*innen aus dem Irak, Syrien und Afghanistan, die noch nicht lange in Deutschland wohnen. Wir wollten diesen Kindern eine kleine Abwechslung zum Alltag in ihren Wohnheimen bieten und Kontakt zu einheimischen Schüler*innen in einem spielerischen Rahmen bieten. Und das ist uns, wie man an den Gesichtern der Kinder sehen konnte, richtig gut gelungen. Um Sprachbarrieren zu überwinden, haben auch jeweils zwei Schüler*innen der SLK-1 und SLK-2 an der Aktion teilgenommen. Einen runden Abschluss fand der Besuch mit einem gemeinsamen Essen im Restaurant des JumpHouse.

Eure SV.

U-18 Wahl im Schülerclub



Im September 2016 fanden die Wahlen zum Berliner Abgeordnetenhaus statt.

Die U-18 Wahlen wurden in ganz Berlin eine Woche vor der Abgeordnetenhauswahl von einem Netzwerk aus öffentlichen und freien Trägern, sowie bezirklichen Akteuren der Kinder- und Jugendbeteiligung organisiert. Alle Jugendlichen unter 18 Jahren waren aufgefordert, ihre Stimme in einem der dafür eingerichteten Wahllokale abzugeben.

Unser Schulsprecher Tim Möcks entschied mit seinem Team, ein Wahllokal für diesen Tag in unserem Schülerclub einzurichten.

Unser Wahllokal wurde auf der U-18 Plattform angemeldet. Das Team hat dann Infomaterial zur Wahl besorgt und daraus eine Ausstellung im Schülerclub zusammengestellt. Hier konnten sich interessierte Jugendliche vor der Wahl über die politischen Parteien informieren.

Eine Fragestunde mit Politikern war ein Höhepunkt zur Vorbereitung auf die Wahl. Drei Politiker (s. Bild oben) haben sich Zeit genommen, sich den Fragen der Jugendlichen zu stellen. Sie waren die aktuellen Kandidaten zur Abgeordnetenhauswahl für Spandau aus 3 unterschiedlichen Parteien.

Am Wahltag wurde der Schülerclub zum Wahllokal

umgestaltet; 107 Jugendliche haben hier ihre Stimme abgegeben. Das Schülerteam hat auch diesen Tag gestaltet, d.h. die Wahlkabinen hergerichtet, Stimmzettel ausgegeben und die Wahlurne beaufsichtigt. Zum Schluss wurden die Stimmen ausgezählt und an das U-18 Wahlportal weitergegeben.

Höhepunkt dieses Tages war aber die anschließende Wahlparty im Berliner Abgeordnetenhaus, zu der alle Teams eingeladen waren. In dieser besonderen Atmosphäre wurde das Engage-



ment aller Jugendlichen gewürdigt und natürlich das leckere Buffet genossen. Die Veranstaltung wurde bei Alex TV live übertragen. Vielen Dank an (v. links n. rechts) Jonas, Marwin, Tim, Robert, Johannes und Lukas für den engagierten Einsatz und die gelungene Organisation.

Monika Himmelmann

Die Leseprofis der WBS

„Willst du lernen, dich in andere Menschen hineinzusetzen?“

▶ Dann lies ein Buch!

Willst du Abenteuer erleben?

▶ Dann lies ein Buch!

Willst du die Welt um dich herum vergessen?

▶ Dann lies ein Buch!“

Wir freuen uns darüber, neue Mitglieder bei den LeseProfis begrüßen zu dürfen. Drei Schüler aus der 8d und zwei Schülerinnen aus der 10b komplettieren nun unsere kleine AG und unterstützen uns bei unseren Vorhaben.

Am internationalen Vorlesetag haben die LeseProfis und SuS der Klasse 10c und der 7c den Grundschülerinnen und Grundschulern verschiedene Bücher vorgestellt und aus ihnen vorgelesen.

Im kommenden Halbjahr würden die LeseProfis gerne in den Profilunterricht der einzelnen Klassen kommen und ihren selbst ausgearbeiteten Workshop vorstellen.

Bitte rechtzeitig anmelden!

Projektleiterinnen: Frau Theel und Frau Wittig

Bewerbertage der 10. Klassen

Vom 22.11. bis 24.11.2016 wurden für die 10. Klassen die so genannten Bewerber-tage durchgeführt.

Die Schüler*innen hatten an diesen Tagen die Möglichkeit, ausgewählte Oberstufenzentren und verschiedene Betriebe zu besuchen, um einen gezielten Überblick über un-

terschiedliche Berufe und den Ausbildungsmöglichkeiten zu erhalten. Azubis berichteten über ihre Erfahrungen zu Einstellungstests, Vorstellungsgesprächen und dem Ausbildungsalltag. Sie gaben außerdem wertvollen Tipps für eine erfolgreiche Bewerbung.

B. Schill

Schülersprecher 2016/17

Liebe Leserinnen & Leser, ich bin Tim Möcks, der amtierende Schülersprecher an unserer Schule. Es freut mich sehr, die Schülerinnen und Schüler in diesem Jahr zu vertreten. Wenn ihr Fragen oder Wünsche habt, könnt ihr euch in den Pausen an mich wenden oder zur Sprechstunde ins SV-Büro (Raum 24) kommen.

Liebe Grüße Tim Möcks



Weihnachtsingen

Am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien fand traditionell in der ersten Stunde, das freiwillige Weihnachtssingen statt. Viele bekannte Weihnachtslieder schallten durch das Schulhaus und brachten alle Anwesenden endgültig in Weihnachtsstimmung. Der Kurs Musik, 7. Jg., von Fr. Fingberg hatte seinen ersten Auftritt mit dem Gedicht „Die Weihnachtsmaus“, welches vertont und gerappt wurde. Eine etwas andere Weihnachtsgeschichte und ein paar gute Worte von Frau Mroncz und Tim Möcks rundeten das Singen ab.

M. Fingberg

Sprachwerkstatt

Die Aufnahme von zugewanderten Kindern und Jugendlichen in das deutsche Bildungssystem ist für alle Beteiligten eine Herausforderung. Die WBS reagierte darauf mit der Einrichtung einer Sprachwerkstatt, um den Schülerinnen und Schülern aus den Sprachlernklassen den Übergang in eine Regelklasse zu erleichtern.

Auch der 10. Jg. profitiert von der Sprachwerkstatt. Der Unterricht findet parallel zum Kursunterricht statt und unterstützt die Schüler*innen optimal bei der Vorbereitung auf den ersten Schulabschluss (BBR) in Klasse 9 und den Erwerb des Mittleren Schulabschlusses (MSA) in Klasse 10.

Anfang Februar kann endlich auch der für die Sprachwerkstatt vorgesehene Raum (R.23) im Borchertweg eingeweiht werden. Nun haben wir eine adäquate Sprachlernumgebung – eine Werkstatt



außerhalb des Klassenzimmers, in der die Offenheit des Lernens durch eine geschickte Raumaufteilung und alle Sinne ansprechende Lernmaterialien widergespiegelt wird.

Im kommenden Schuljahr gibt es dieses Angebot auch für den 7. und 8. Jahrgang.

D. Götsch, I. Miera

Die Gesamtschülervertretung (GSV) hat in ihrer Sitzung am 28.11.2016 beschlossen, noch in diesem Schuljahr das Projekt der **Guardian Angeles** bei uns an der Schule zu starten.



Der Begriff kommt aus dem englischen und bedeutet Schutzengel. Das Projekt ist aus einer Initiative in New York entstanden. Zu einem Zeitpunkt, als es dort viele Gewalttaten gab. Die Guardian Angeles sorgten mit ihrem Einsatz für Sicherheit. Mit dem Projekt werden Schülerinnen und Schüler früh in die Verantwortung eingebunden und ihre sozialen Kompetenzen gestärkt. D.h. wir werden in die Streitschlichtung eingebunden und verbessern gleichzeitig unsere Fähigkeiten. Die Johanna-Eck-Schule, an der das Projekt schon seit über 10 Jahren läuft, wird uns in den Anfängen bei der Verwirklichung unterstützen.

Wie ihr schon alle bemerkt habt, ist der Aufbauprozess schon in vollem Gange. Wir haben jetzt schon vier Vertrauenslehrer*innen, die Klassen formulieren ihre eigenen Anforderungsprofile an ihre zukünftig vier Klassensprecher*innen. Über den weiteren Verlauf werden wir Euch selbstverständlich über die Klassensprecher*innen informieren.

Eure SV

Sprachlernklassen



An unserer Schule gibt es zur Zeit drei Sprachlernklassen, die bereits gut in das Schulleben der WBS integriert sind. In diesen Klassen erlernen die Schülerinnen und Schüler aus Syrien, Afghanistan, aus dem Irak, aus Serbien, Bulgarien, der Türkei und anderen Ländern nicht nur die deutsche Sprache. Sie werden auch in Naturwissenschaften, Mathematik, WAT, Sport, Erdkunde und Kunst unterrichtet. Die ersten Schülerinnen und Schüler nahmen bereits er-

folgreich als Gast am Regelunterricht einer 8. bzw. 9. Klasse teil und besuchten ausgewählte Module des Projekts Verantwortung. Sehr eng ist die Zusammenarbeit mit dem Schülerclub. So haben die Schülerinnen und Schüler z.B. Gelegenheit, ihre Sprachkenntnisse bei Theaterprojekten anzuwenden und zu erweitern oder lernen soziales Miteinander und das Lösen von Konflikten im Klassenrat.

I. Miera



Die Sprachlernklasse 2 stellt sich vor



Unsere Klasse ist die SLK 2. Wir sind 8 Mädchen und 5 Jungen. Wir sind etwa 12 bis 16 Jahre alt und kommen aus Syrien, Afghanistan, Bulgarien und Serbien. In Deutschland sind wir seit einem Jahr. Wir sind alle mit unseren Familien in Berlin. Ein Schüler hat keine Familie hier. Die meisten Schüler sind 2 bis 8 Jahre in die Schule gegangen. Seit Juni 2016 sind wir Schüler*innen der Wolfgang-Borchert-Schule. Unsere Klassenlehrerinnen sind Frau

Miera und Frau Stern. Unsere Lieblingsfächer sind Deutsch, Mathe und Sport. Uns fehlen unsere Freunde in Syrien, Serbien, Bulgarien und Afghanistan. Uns fehlen auch unsere Tanten und Onkel. Wir möchten Lehrer, Ärzte, Ingenieure, Friseure und Fußballspieler werden. Wir möchten gerne in eine Regelklasse gehen und arbeiten. Unsere Vorbilder sind Messi, Cristiano Ronaldo, Manuel Neuer und Michael Jordan.

Nadja, Amani und Alkarim

Klassenfahrt 8a und 8b



Auf, in und unter Wasser- Klassenfahrt der 8a und 8b an den Werbellinsee

Vom 19. bis 23. September
fuhren wir mit insgesamt 40
Schüler*innen zum Teamtrai-
ning an den Werbellinsee.

Die Busfahrt von Haus zu
Haus ersparte zum Glück die
Kofferschlepperei. Jede Klas-
se bezog ihr eigenes
„Häuschen“ - und los ging es
auf Erkundungstour. In den
folgenden Tagen standen
dann verschiedene Teamtrai-

ningsaufgaben auf dem Pro-
gramm: Slaglinelaufen, Kisten-
türme bauen. Höhepunkt war
der Floßbau mit anschließender
„Seereise“, bei der er-
staunlicherweise niemand
über Bord ging.

Abends ging es dann zur Dis-
co, zum Kegeln oder zur
Nachtwanderung. Das schöne
spätsommerliche Wetter
ermöglichte sogar noch das
Baden im See und Chillen am
Strand.

Frau Glatte, Herr Fischbach

Sportwettbewerbe



Das 1. Halbjahr 2016/17 war im FB Sport durch die Lauf-
wettbewerbe „Mini-Marathon“ und „Vattenfall Schul-Cup
Cross-Lauf“ gekennzeichnet.

24.09.2016

Am sonnigen Septembersamstag trafen sich zehn entschlos-
sene Schüler*innen zum Mini-Marathon im Tiergarten.
4,2km Laufstrecke, Start mit ca. 10.000 weiteren Läufer*innen,
Zieleinlauf, wie die Großen, am Brandenburger Tor und am
Ende eine Erinnerungsmedaille – das Erlebnis hatte Vorrang.
Unsere beste Läuferin mit Platz 225 war Irina Chekhovskaya
aus der 10a.

1.11.2016

Von allen teilnehmenden Läufern und Läuferinnen unserer
Schule waren zwei Mädchen sehr erfolgreich.

In ihrem Jahrgang erreichten Antonia Paape, 8b den 7. Platz
und Aiyana Dietrich, 8a den 11. Platz. Sie haben sich mit die-
sen Platzierungen für den Finallauf am 22. April 2017 qualifi-
ziert.

Herzlichen Glückwunsch! – das Sportteam der WBS

Klassenfahrt 8d



Die Klasse 8d wagte sich in
der gleichen Zeit wie die Pa-
rallelklassen weiter weg und
fuhr mit der Bahn nach St.
Peter Ording ins evangelische
Jugendgästehaus. Gleich am
nächsten Tag mussten alle
sehr früh aufstehen, denn um
8:00 begann die Wattwande-
rung - welch ein Spaß!

Weitere
Aktivitäten
waren eine
Radtour, ein



Strandnachmittag und ein
Besuch in der Therme mit
tollen Wasserrutschen. Alle
machten das Frisenerlebnis,
bei dem Geschicklichkeit und
Ehrgeiz gefragt waren. Ein
Discoabend brachte die Ge-
fühle so zum Kochen, dass
die Lehrer es schwer hatten,
die Klasse zu beruhigen. Wir
hätten noch viel mehr unter-
nehmen können, doch leider
reichte die Zeit nicht. Sehr
müde aber glücklich fuhren
wir nach Hause. *M. Fingberg*

25.9. bis 30.9.16 Pepelow, Ostsee. Stopp!

Wer stürzt sich schon in die-
ser Jahreszeit in die kalten
Fluten der Ostsee? Natürlich
nur ganz verwegene Surferin-
nen und Surfer. Sa. sind auch
in diesem Jahr wieder 14
Schüler*innen los gezogen,
dass Surfen zu lernen. Die
Bedingungen waren sehr spät-
sommerlich, um nicht zu sa-
gen teils sonnig und warm.
Wäre da nicht die unbere-
chenbare Kaltfront aufgezo-
gen, die uns an 2 Tagen das
Surfen zur Hölle gemacht hat.
Zumindest den verwegenen
Teilnehmern, die sich noch in
die Fluten gestürzt haben.

Hast du auch Lust an diesem,
Abenteuer teilzunehmen?
Dann melde dich bei Fr.
Götsch oder Hr. Mulsow an.
Die Fahrt steht den Schü-
ler*innen aller Jahrgänge of-
fen. Du kannst auch an den
anderen Sportaktivitäten teil-
nehmen (Stand up paddle,

Fahrrad fahren, Ballspiele
uvm.), oder einfach nur chil-
len. Auf jeden Fall wirst du
viel Spaß haben und neue
Freundschaften knüpfen. Wir
freuen uns darauf. *R. Mulsow*



Herausgeber

Wolfgang-Borchert-Schule
Integrierte Sekundarschule
Berlin - Spandau
Blumenstraße 13
13585 Berlin
Tel: 030/355 92 80
030/353 94 70

E-Mail: info@borchertschule-spandau.de
www.borchertschule-spandau.de

Layout Marion Fingberg